



Columna Sammelstiftung
Group Invest

Geschäftsbericht 2023

Columna Sammelstiftung
Group Invest, Winterthur

Vorwort des Stiftungsratspräsidenten	4 – 5
Portrait der Stiftung	6 – 7
Facts & Figures	8 – 9
Bilanz	11
Betriebsrechnung	12 – 13
Anhang zur Jahresrechnung	15 – 41
Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung	42 – 44
Nachhaltigkeitsbericht	47 – 52

«Es ist unser erklärtes Ziel, den angeschlossenen Vorsorgewerken jederzeit eine verlässliche und stabile Partnerin zu sein und den Versicherten eine attraktive Verzinsung bieten zu können.»

Andreas Schläpfer, Präsident Stiftungsrat
Columna Sammelstiftung Group Invest,
Winterthur

Vorwort des Stiftungsratspräsidenten zum Geschäftsbericht 2023

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir freuen uns, Ihnen den Geschäftsbericht unserer Sammelstiftung für das vergangene Jahr zu präsentieren. Erstmals finden Sie darin auch einen Nachhaltigkeitsbericht, der unsere Jahresrechnung mit den übrigen Kennzahlen ergänzt.

Trotz anhaltender Unsicherheiten durch den Krieg in der Ukraine, den Konflikt im Nahen Osten sowie die Übernahme der Credit Suisse durch die UBS blickt unsere Stiftung auf ein solides Jahr zurück.

Insbesondere gegen Ende des Jahres entwickelten sich die Finanzmärkte sehr erfreulich, so dass wir mit unseren Vermögensanlagen eine positive Performance von 4,2% erzielen konnten. Der Deckungsgrad von 101,9% nach BVV 2 per Ende 2023 zeigt, dass unsere Stiftung solide aufgestellt ist.

Es ist unser erklärtes Ziel, den angeschlossenen Vorsorgewerken jederzeit eine verlässlicher und stabile Partnerin zu sein und den Versicherten eine attraktive Verzinsung bieten zu können, damit sie ihren gewohnten Lebensstandard auch im

«Der Stiftungsrat will auch in den kommenden Jahren ein nachhaltiges und attraktives Leistungsniveau zugunsten der über 40 000 Versicherten sicherstellen.»

Alter beibehalten können. Der Stiftungsrat orientiert sich dabei stets an den langfristigen Interessen der Versicherten. Dazu gehören nicht nur finanzielle Aspekte, sondern auch eine gesunde Altersstruktur mit einem nachhaltigen Wachstum, welches das Leistungsniveau zugunsten der Versicherten sicherstellt.

Durch die Fusion mit der AXA Vorsorgestiftung im Jahr 2022 und die Weiterentwicklung einer differenzierten Anlagestrategie, die sich auch in der Anwendung unseres Verzinsungsmodells widerspiegelt, haben wir eine sehr gute Basis für zukünftige Entwicklungen der Stiftung geschaffen.

In den Jahren 2019 bis 2023 erhielten die Versicherten eine durchschnittliche Verzinsung ihrer Altersguthaben von 1,83% im Obligatorium und 2,67% im Überobligatorium, was deutlich über dem BVG-Mindestzins liegt.

Der Stiftungsrat will auch in den kommenden Jahren ein nachhaltiges und attraktives Leistungsniveau zugunsten der über 40 000 Versicherten sicherstellen. Mit der schrittweisen Anpassung des Umwandlungssatzes von 2025 bis 2027 nimmt er dabei seine Verantwortung wahr, die

zunehmende Umverteilung von Berufstätigen zu Rentnerinnen und Rentnern deutlich zu reduzieren. Dies stärkt die Generationenfairness innerhalb der Stiftung und erlaubt es, das Leistungsniveau für die Versicherten möglichst hoch halten zu können.

Im Interesse der angeschlossenen Firmen und ihrer Mitarbeitenden setzen wir weiterhin auf eine hohe Servicequalität und wollen die digitalen Möglichkeiten in Zukunft noch stärker nutzen. Gleichzeitig achten wir stets darauf, effiziente und kostenbewusste Strukturen sicherzustellen.

Ich freue mich, dass unsere Stiftung den angeschlossenen Firmen und ihren Mitarbeitenden auch in Zukunft eine verlässliche Partnerin bleiben wird.

Für Ihr Vertrauen danke ich Ihnen herzlich.



Andreas Schläpfer
Präsident Stiftungsrat



Andreas Schläpfer
Präsident Stiftungsrat
Columna Sammelstiftung Group Invest,
Winterthur

Zusammensetzung des Stiftungsrats für die Amtsperiode 2021 – 2024



Andreas Schläpfer (Präsident)
Arbeitgebervertreter

Emil Egger AG, St. Gallen
Leiter Finanzen



Hans Rudolf Haefeli
Arbeitgebervertreter

Reoplan Treuhand AG, Bern
Mitglied der Geschäftsleitung



Thomas Valda
Arbeitgebervertreter

Puls Baumanagement GmbH,
Winterthur
Geschäftsleitung

Portrait der Stiftung

Die Columna Sammelstiftung Group Invest in Winterthur wurde am 15. März 1984 gegründet. Sie bezweckt die Durchführung der beruflichen Alters-, Hinterlassen- und Invalidenvorsorge der ihr angeschlossenen Unternehmen. Sie erbringt Leistungen nach der obligatorischen

beruflichen Vorsorge und bietet auch Vorsorgepläne an, welche die Minimalvorschriften des Gesetzes übersteigen.



Giuseppe Costa
Arbeitnehmervertreter

HRM Systems AG, Winterthur
Leiter Versicherungstechnik



Vanessa Emmenegger
Arbeitnehmervertreterin

M&S Software Engineering AG, Bern
Mitarbeiterin



Angela Hagemann
Arbeitnehmervertreterin

Eaton Automation GmbH,
St. Gallen
Vertriebsinnendienst

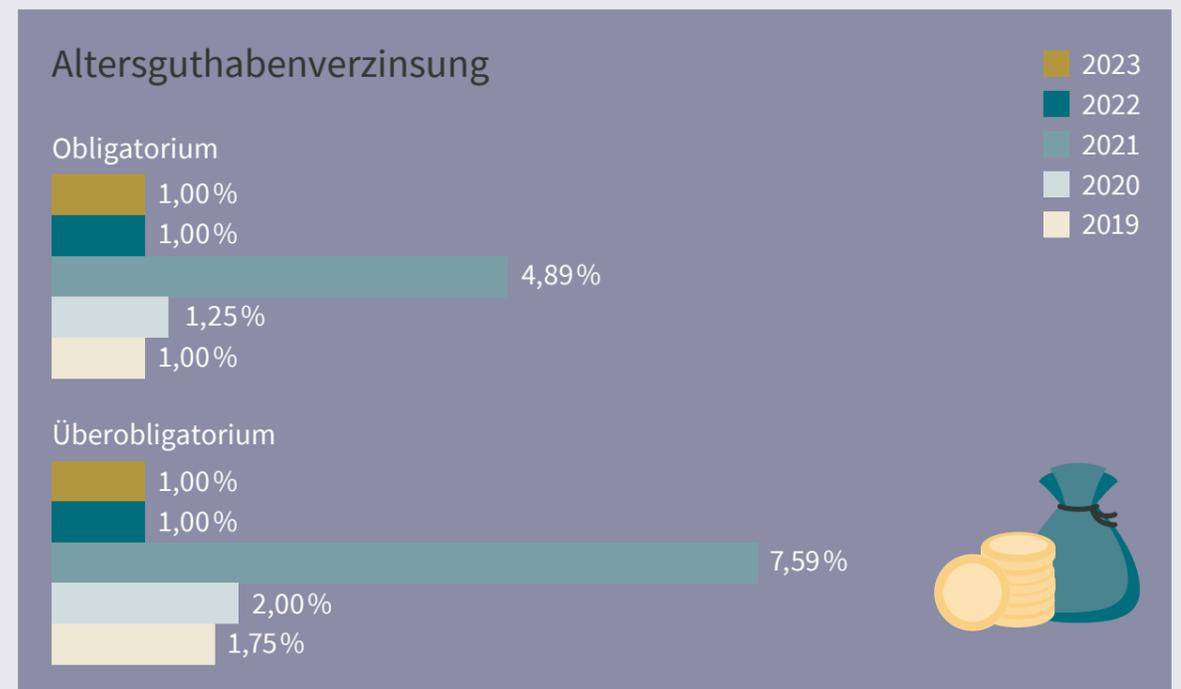
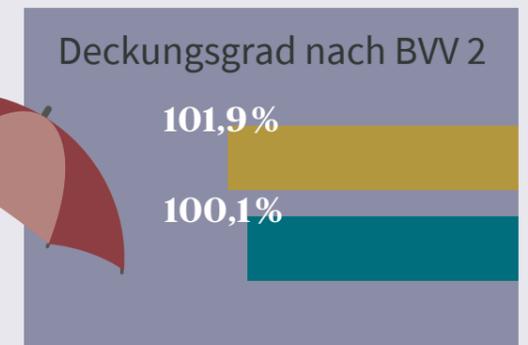
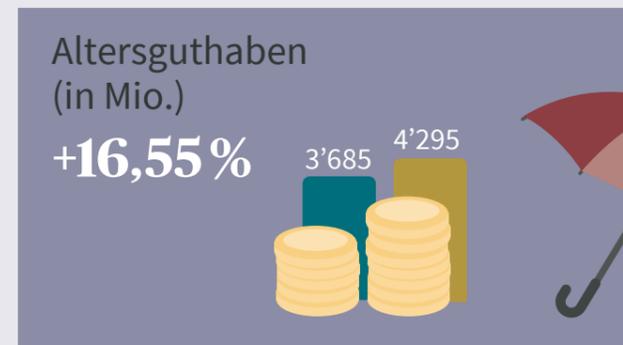
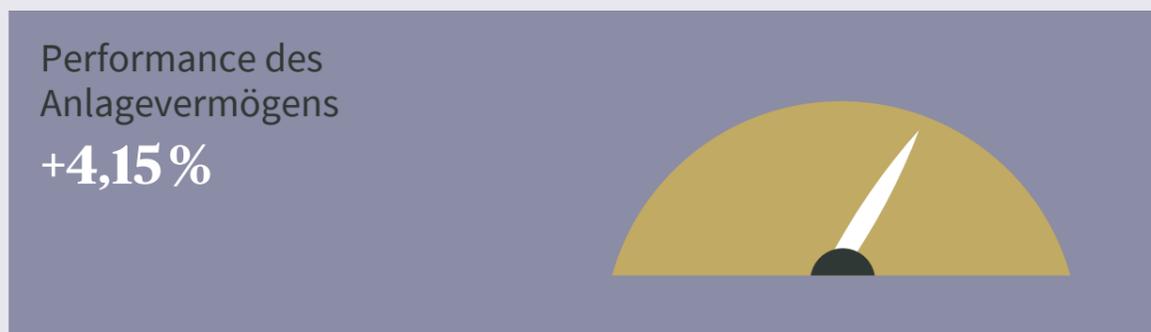
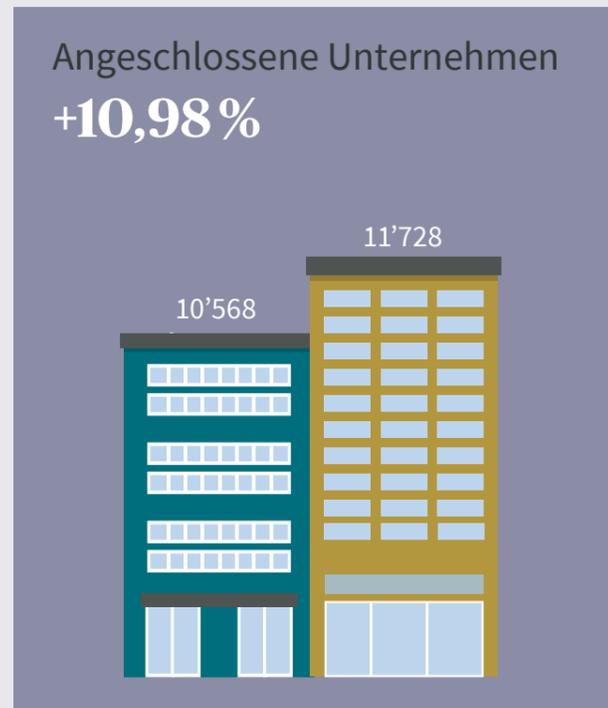
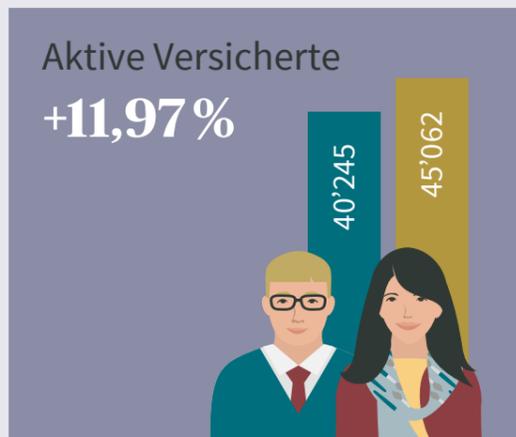


Claudia Borsari Zappa
Geschäftsführerin

Facts & Figures 2023

2022

2023



Jahresrechnung 2023

Bilanz

in CHF	Index Anhang	31.12.2023	31.12.2022
Aktiven			
Vermögensanlagen		5'400'734'372.02	4'545'646'369.80
Flüssige Mittel		125'831'978.50	108'763'294.73
Forderungen	7.1.1	15'906'845.57	14'506'702.88
Guthaben bei AXA Leben AG	7.1.2	1'843'450.85	1'546'768.00
Wertschriften		5'207'037'077.30	4'380'362'353.63
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	6.11.1	50'703'819.80	41'105'350.56
./. Delkreder		-588'800.00	-638'100.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1.3	4'967'383.15	4'731'142.20
Total Aktiven		5'405'701'755.17	4'550'377'512.00
Passiven			
Verbindlichkeiten		164'820'968.87	130'829'608.13
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2.1	157'787'233.52	123'787'453.63
Vorausbezahlte Beiträge der angeschlossenen Arbeitgeber		3'514'178.94	3'755'455.26
Andere Verbindlichkeiten	7.2.2	3'519'556.41	3'286'699.24
Passive Rechnungsabgrenzung	7.2.3	1'373'662.70	1'631'760.98
Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	38'271'863.30	36'893'142.70
Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht		38'271'863.30	36'893'142.70
Nicht-technische Rückstellungen	7.2.4	710'941.15	14'183'141.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		5'090'904'754.60	4'350'063'245.44
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.3.1	4'295'072'274.55	3'685'103'464.17
Vorsorgekapital Rentner	5.5.1	623'698'076.05	526'387'971.27
Technische Rückstellungen	5.6	172'134'404.00	138'571'810.00
Wertschwankungsreserve Stiftung	6.3.1	94'447'307.29	2'910'473.99
Freie Mittel Vorsorgewerke	7.2.5	15'172'257.26	13'866'139.76
Freie Mittel zu Beginn der Periode		13'866'139.76	16'906'340.12
Bestandesübernahme aus Fusion			1'930'087.78
Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übertragungen		3'433'541.93	-586'808.04
Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)		-2'127'424.43	-4'383'480.10
Freie Mittel Stiftung		0.00	0.00
Stand zu Beginn der Periode		0.00	11'138'713.95
Ertrags-/Aufwandüberschuss		0.00	-11'138'713.95
Total Passiven		5'405'701'755.17	4'550'377'512.00

Betriebsrechnung

in CHF	Index Anhang	2023	2022
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		472'786'212.85	419'019'325.12
Beiträge Arbeitnehmer	7.3.1	183'768'930.35	157'297'910.60
Beiträge Arbeitgeber	7.3.1	235'499'360.80	201'033'487.23
davon Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven zur Beitragsfinanzierung	6.11.2	-6'875'419.50	-7'253'241.05
davon finanziert durch Zuschüsse Sicherheitsfonds BVG		-3'667'737.95	-3'318'675.50
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		51'221'939.20	57'807'745.02
Sonstige Einmaleinlagen		656'616.95	48'475.35
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	8'514'785.05	10'084'947.97
Zuschüsse Sicherheitsfonds BVG		3'667'737.95	3'318'675.50
Eintrittsleistungen		889'270'561.57	557'374'827.91
Freizügigkeitseinlagen		864'394'205.15	546'711'921.78
Einmaleinlagen bei Leistungsübernahmen		12'930'615.37	2'040'370.39
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	7.3.2	3'809'754.12	718'566.20
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		8'135'986.93	7'903'969.54
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		1'362'056'774.42	976'394'153.03
Reglementarische Leistungen		-169'033'554.10	-139'390'769.61
Altersrenten	7.3.3	-43'608'275.50	-38'942'137.20
Hinterlassenenrenten	7.3.4	-4'055'857.70	-3'768'428.10
Invalidenrenten		-10'219'968.40	-8'707'701.46
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-103'276'393.05	-69'278'918.80
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-7'873'059.45	-18'693'584.05
Austrittsleistungen		-530'049'553.62	-666'405'500.62
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-493'269'167.63	-637'262'427.00
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt	7.3.2	-13'852'505.43	-1'305'374.24
Übertragung Arbeitgeber-Beitragsreserven bei Abgängen von Vorsorgewerken	6.11.2	-245'309.05	-1'304'631.50
Vorbezüge WEF/Scheidung	7.3.5	-21'892'784.86	-21'107'824.08
Rückerstattungswerte bei Leistungsübertragungen		-789'786.65	-5'425'243.80
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-699'083'107.72	-805'796'270.23
Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-745'653'771.69	-197'752'061.99
Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte (Netto)		-570'998'762.82	-115'249'974.40
Bildung Vorsorgekapital Rentner (Netto)		-97'310'104.78	-56'592'706.71
Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übertragungen		-3'433'541.93	586'808.04
Bildung/Auflösung technische Rückstellungen		-33'562'594.00	7'940'171.00
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte		-38'970'047.56	-33'008'936.00
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserven		-1'378'720.60	-1'427'423.92

in CHF	Index Anhang	2023	2022
Ertrag aus Versicherungsleistungen		44'827'197.95	80'548'108.61
Versicherungsleistungen	7.3.6	39'318'139.95	66'361'183.41
Überschussanteile aus Versicherungen	5.7	5'509'058.00	14'186'925.20
Versicherungsaufwand		-82'968'577.75	-70'999'020.30
Sparprämien		-332'595.65	-391'604.15
Risikoprämien		-54'372'247.10	-45'561'356.65
Kostenprämien	7.3.7	-23'559'179.95	-21'160'584.70
Einmaleinlagen an Versicherungen		-2'595'076.30	-1'918'141.15
Beiträge an Sicherheitsfonds BVG		-2'109'478.75	-1'967'333.65
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-120'821'484.79	-17'605'090.88
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.9	197'399'745.09	-417'326'119.71
Wertschriftenerfolg		234'628'821.14	-372'441'870.47
Sonstiger Vermögenserfolg		816'055.47	-1'228'346.50
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.10.1	-38'045'131.52	-43'656'068.59
Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	0.00	165.85
Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen		13'472'199.85	-14'183'141.00
Sonstiger Ertrag		1'263'738.54	1'081'065.18
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	7.3.8	1'025'724.35	913'443.00
Übrige Erträge	7.3.9	238'014.19	167'622.18
Sonstiger Aufwand	7.3.10	-506'582.19	-881'853.18
Verwaltungsaufwand	7.3.7	-1'398'207.63	-1'486'563.62
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-1'216'006.93	-1'209'020.12
Kosten für die Revisionsstelle		-63'127.30	-96'291.35
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge		-48'386.00	-66'341.15
Kosten für die Aufsichtsbehörden		-70'687.40	-114'911.00
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve		89'409'408.87	-450'401'703.21
Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve		-91'536'833.30	434'879'509.16
Aufwandüberschuss		-2'127'424.43	-15'522'194.05
Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)	7.3.11	-2'127'424.43	-4'383'480.10
Ertrags-/Aufwandüberschuss	7.3.12	0.00	-11'138'713.95

Anhang zur Jahresrechnung 2023

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Am 15. März 1984 errichtete die Schweizerische Volksbank unter dem Namen COLUMNA-Sammelstiftung der Schweizerischen Volksbank für die berufliche Vorsorge (2. Säule) eine Stiftung im Sinne der Art. 80ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Der Name der Stifterin lautet heute Credit Suisse (Schweiz) AG. Der Name der Stiftung lautet heute Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur (UID: CHE-109.792.075 HR).

Die Stiftung hat ihren Sitz in Winterthur. Sie ist im Gebiet der ganzen Schweiz tätig.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge. Sie schützt die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr angeschlossenen Unternehmen nach Massgabe ihrer Reglemente gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles infolge von Alter, Tod und Invalidität. Sie erbringt Leistungen nach den Vorschriften über die obligatorische berufliche Vorsorge und bietet auch Vorsorgepläne an, welche die Minimalvorschriften des Gesetzes übersteigen oder nur ausserobligatorische Leistungen umfassen. Auch Selbständigerwerbende können sich im Rahmen einer Berufsverbands-Vorsorgelösung der Stiftung anschliessen.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Zürich unter der Ordnungsnummer ZH.1432 eingetragen und entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

	Ausgabe	Neue Ausgabe per
Stiftungsurkunde	2022	
Wahlreglement des Stiftungsrates	01.01.2017	01.01.2024
Organisationsreglement der Personalvorsorge-Kommission bzw. Berufsverbandsvorsorge-Kommission	01.01.2023	
Vorsorgereglement/Vorsorgepläne für die BVG-Basisvorsorge	01.01.2023	01.01.2024
Vorsorgereglement/Vorsorgepläne für die Zusatzvorsorge	01.01.2023	01.01.2024
Regulativ Wohneigentumsförderung	01.01.2023	
Anlagereglement	01.01.2023	
- Anhang 1	01.01.2023	
- Anhänge 2 und 3	01.01.2023	
Reglement Überschussbeteiligung	01.01.2020	
Geschäftsreglement des Stiftungsrates	01.12.2021	
Reglement Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgewerken	01.12.2021	01.12.2023
Reglement Teilliquidation Sammelstiftung	01.06.2014	01.06.2023
Reglement zur Bildung von Rückstellungen und Reserven	31.12.2022	
Kostenreglement	01.01.2017	

1.4 Oberstes Organ, Zeichnungsberechtigung und Geschäftsführung

Stiftungsrat

Mitglieder	Funktion	Amts-dauer	AG-/AN-Vertretung
Hans Rudolf Haefeli		2021 - 2024	AG
Andreas Schläpfer	Präsident	2021 - 2024	AG
Thomas Valda		2021 - 2024	AG
Giuseppe Costa		2021 - 2024	AN
Vanessa Emmenegger		2021 - 2024	AN
Angela Hagemann		2021 - 2024	AN

Die Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

Personalvorsorge-Kommissionen (PVK) / Berufsverbandsvorsorge Kommission (VVK)

Paritätische, aus gleich vielen Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern zusammengesetzte Führungsorgane der für die angeschlossenen Arbeitgeber bzw. Berufsverbände separat geführten Vorsorgewerke.

Geschäftsführung

Geschäftsführerin	Claudia Borsari Zappa, AXA Leben AG
Geschäftsführende Gesellschaft, Verwaltung, Buchführung, Vertrieb	AXA Leben AG, Winterthur

1.5 Experte, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde, Datenschutzbeauftragte

Experte für berufliche Vorsorge	Vertragspartnerin: Libera AG, Basel Ausführender Experte: Dr. Ruben Lombardi, zugelassener Experte für berufliche Vorsorge gemäss Art. 52d BVG
Revisionsstelle	KPMG AG, Zürich
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)
Datenschutzbeauftragte	AXA Leben AG, Winterthur

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

(Anzahl Anschlussverträge)	2023	2022	Veränderung in %
Stand am 01.01.	10'568	5'646	4,31
Bestandesübernahme aus Fusion		4'485	
Gesamtbestand am 01.01.	10'568	10'131	
Zugänge	2'044	1'620	
Abgänge	-884	-1'183	
Stand am 31.12.	11'728	10'568	10,98

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte	2023	2022	Veränderung in %
Stand am 01.01.	40'245	25'854	3,43
Bestandesübernahme aus Fusion		13'057	
Gesamtbestand am 01.01.	40'245	38'911	
Zugänge	16'790	13'770	
Abgänge	-11'973	-12'436	
Stand am 31.12.	45'062	40'245	11,97

2.2 Rentenbezüger

2.2.1 Autonom durch die Stiftung getragene Renten	Anzahl am 31.12.2023	Zugänge Abgänge 2023	Anzahl am 31.12.2022
Altersrenten	1'565	272 -14	1'307
Scheidungsrenten	1	0 0	1
Pensionierten-Kinderrenten	54	18 -10	46
Partnerrenten	40	19 -2	23
Waisenrenten	1	0 -1	2
Zeitrenten	0	0 -1	1
Stand am 31.12.	1'661		1'380

2.2.2 Versicherungsmässig rückgedeckte Renten	Anzahl am 31.12.2023	Zugänge Abgänge 2023	Anzahl am 31.12.2022
Altersrenten	692	4 -37	725
Scheidungsrenten	2	0 0	2
Pensionierten-Kinderrenten	2	0 -2	4
Invalidenrenten	659	95 -35	599
Invaliden-Kinderrenten	166	20 -10	156
Partnerrenten	316	17 -10	309
Waisenrenten	110	20 -22	112
Stand am 31.12.	1'947		1'907
Gesamtbestand am 31.12.	3'608		3'287

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die vom Stiftungsrat erlassenen Vorsorgereglemente bilden den Rahmen für die individuellen Vorsorgepläne der angeschlossenen Vorsorgewerke.

Jedes angeschlossene Vorsorgewerk hat einen Vorsorgeplan erlassen. Darin sind die Art und Höhe der Vorsorgeleistungen sowie die Höhe und Zusammensetzung der Beiträge festgehalten.

Rentenumwandlungssätze	2023	2022
Obligatorium (BVG)		
für Männer mit Pensionsalter 65	6,800 %	6,800 %
für Frauen mit Pensionsalter 64	6,800 %	6,800 %
Überobligatorium		
für Männer mit Pensionsalter 65	5,500 %	5,500 %
für Frauen mit Pensionsalter 64	5,365 %	5,365 %

In Einzelfällen können die Umwandlungssätze der Vorsorgewerke von denjenigen der Stiftung abweichen.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung der Personalvorsorge der angeschlossenen Arbeitgeber richtet sich nach den individuellen Vorsorgeplänen der Vorsorgewerke.

3.3 Überschussanteile aus Versicherungen

Die AXA Leben AG ermittelt die Überschussbeteiligungen jährlich unter Berücksichtigung der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen des Bundes.

Details zur Zuweisung der Überschussanteile sind unter Punkt 5.7 ersichtlich.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Bilanz, Betriebsrechnung und der Anhang zur Jahresrechnung entsprechen den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung gemäss Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und werden wie folgt umgesetzt:

- Währungsumrechnung:	Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen:	Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
- Wertschriften:	Kurswert
- Vorsorgekapital aktive Versicherte, Vorsorgekapital Rentner und technische Rückstellungen:	Nach den reglementarischen Bestimmungen und Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge
- Zielwert der Wertschwankungsreserve:	Berechnung nach finanzökonomischer Methode (Value at Risk-Methode)

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Die Position "Sonstiger Ertrag" in der Betriebsrechnung wurde neu strukturiert. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Für die Vorsorgelösungen mit autonomer Anlage des Vermögens durch die Stiftung sind die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod weitgehend, das Risiko Alter partiell im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Neu laufende Alters- und damit verbundene Hinterlassenenrenten werden autonom durch die Stiftung erbracht. Die damit verbundenen Risiken trägt die Stiftung.

Für die Vollversicherungslösungen hat die Stiftung den Sparprozess sowie die versicherungstechnischen Risiken Alter, Tod und Invalidität vollständig bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Die Stiftung trägt keine Risiken.

5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen entsprechen dem Spar-Deckungskapital (Vorsorgekapital aktive Versicherte) sowie dem Deckungskapital Rentner (Vorsorgekapital Rentner) aus dem Kollektiv-Versicherungsvertrag. Diese sind nicht bilanziert.

Entwicklung der Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen	2023 CHF	2022 CHF
Stand am 01.01.	279'327'791.45	251'713'395.90
Bestandesübernahme Deckungskapital Rentner aus Fusion		33'960'966.00
Gesamtbestand am 01.01.	279'327'791.45	285'674'361.90
Veränderung Spar-Deckungskapital aktive Versicherte	-895'362.90	-380'470.45
Veränderung Deckungskapital Rentner	8'727'393.00	-5'966'100.00
Stand am 31.12.	287'159'821.55	279'327'791.45

5.3 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals aktive Versicherte

Beim Vorsorgekapital aktive Versicherte handelt es sich um die reglementarischen Altersguthaben der versicherten Personen.

5.3.1 Entwicklung der autonom angelegten Altersguthaben	2023 CHF	2022 CHF
Stand am 01.01.	3'685'103'464.17	2'698'471'412.87
Bestandesübernahme aus Fusion		838'373'140.90
Gesamtbestand am 01.01.	3'685'103'464.17	3'536'844'553.77
Altersgutschriften	347'735'593.60	297'070'004.90
Altersgutschriften aus Sparbeitragsbefreiungen	5'994'822.85	5'437'445.65
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	51'221'939.20	57'807'745.02
Freizügigkeitseinlagen	864'394'205.15	546'636'155.18
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	8'135'986.93	7'903'969.54
Aufwertung Mindestbetrag Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	4'315.75	3'151.30
Weitere Einlagen ¹⁾	1'861'559.23	4'033'738.49
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-493'269'167.63	-637'262'427.00
Vorbezüge WEF/Scheidung	-21'892'784.86	-21'107'824.08
Auflösung infolge Pensionierung (Übertragung in Vorsorgekapital Rentner)	-86'870'742.15	-70'403'679.85
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-102'666'714.95	-69'020'335.90
Kapitalleistungen bei Tod, sonstige	-3'650'250.30	-5'847'968.85
Verzinsung der Altersguthaben	38'970'047.56	33'008'936.00
Stand am 31.12.	4'295'072'274.55	3'685'103'464.17

¹⁾ Die Position 'Weitere Einlagen' umfasst hauptsächlich Einlagen aus der Verteilung von freien Mitteln von Vorsorgewerken und sonstige, nicht unter anderen Positionen spezifizierte Einlagen aus Mutationen.

5.3.2 Entwicklung der bei der AXA Leben AG rückgedeckten Altersguthaben	2023 CHF	2022 CHF
Stand am 01.01.	9'719'238.45	10'099'708.90
Altersgutschriften aus Sparbeitragsbefreiungen	335'583.80	395'191.70
Freizügigkeitseinlagen	0.00	75'766.60
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität; sonstige	-1'307'580.30	-936'702.10
Verzinsung der Altersguthaben	76'633.60	85'273.35
Stand am 31.12.	8'823'875.55	9'719'238.45

5.3.3 Verzinsung der Altersguthaben

Vorsorgelösungen mit autonomer Anlage des Vermögens durch Stiftung

Der Zinssatz für die Verzinsung der Altersguthaben wird durch den Stiftungsrat unter Berücksichtigung des vom Bundesrat für das BVG bestimmten Mindestzinssatzes festgelegt.

	2023	2022
Verzinsung der Altersguthaben nach BVG	1,00 %	1,00 %
Verzinsung der überobligatorischen Altersguthaben	1,00 %	1,00 %

Die Bestimmungen von Art. 46 BVV 2 wurden eingehalten.

Vorsorgelösungen mit vollständiger Rückdeckung des Sparprozesses

Die Zinssätze für die Verzinsung der Altersguthaben werden durch den Stiftungsrat unter Berücksichtigung des vom Bundesrat für das BVG festgelegten Mindestzinssatzes und der gemäss Kollektiv-Lebensversicherungstarif der AXA Leben AG geltenden Zinssätze festgelegt.

	2023	2022
Verzinsung der Altersguthaben nach BVG	1,00 %	1,00 %
Verzinsung der überobligatorischen Altersguthaben	0,00 %	0,00 %

5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Autonom angelegte Altersguthaben nach BVG	2'061'543'832.80	1'774'741'049.38
<i>davon aus Bestandesübernahme aus Fusion</i>		484'772'356.60
Rückgedeckte Altersguthaben nach BVG	7'505'068.50	8'362'733.30
Total Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	2'069'048'901.30	1'783'103'782.68
BVG-Mindestzinssatz, vom Bundesrat festgelegt	1,00 %	1,00 %

5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals Rentner und Deckungskapitals Rentner

Das Vorsorgekapital Rentner für die durch die Stiftung autonom getragenen Alters- und damit verbundenen Hinterlassenenrenten (vgl. Punkt 5.5.1) ist unter der Bilanzposition Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen bilanziert. Dasjenige für die bei der AXA Leben AG rückgedeckten Renten (vgl. Punkt 5.5.3) ist nicht bilanziert.

5.5.1 Autonom angelegtes Vorsorgekapital Rentner

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Altersrenten inkl. Scheidungsrenten	613'442'999.98	519'112'796.75
Pensionierten-Kinderrenten	1'599'695.89	1'222'625.77
Partnerrenten	8'617'580.90	5'970'670.78
Waisenrenten	37'799.28	76'318.38
Zeitrenten	0.00	5'559.59
Stand am 31.12.	623'698'076.05	526'387'971.27
Anzahl Renten (Details siehe Punkt 2.2.1)	1'661	1'380

5.5.2 Entwicklung des autonom angelegten Vorsorgekapitals Rentner

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	526'387'971.27	381'006'556.45
Bestandesübernahme aus Fusion		88'788'708.11
Gesamtbestand am 01.01.	526'387'971.27	469'795'264.56
Übertrag der Altersguthaben bei Pensionierungen	86'870'742.15	70'403'679.85
Bildung aus Rentenübernahmen	11'516'035.61	0.00
Bildung aus Rentenerhöhungen	145'579.55	125'655.05
Rentenzahlungen	-32'300'601.35	-27'215'213.65
Auflösung aus Rentenübertragungen	0.00	-79'205.70
Pensionierungsverluste zulasten Stiftung	19'956'459.17	18'825'464.52
Verzinsung ¹⁾	11'500'860.47	8'716'603.31
Effekt aus Änderungen der technischen Grundlagen	0.00	-15'268'830.53
Technischer Gewinn/Verlust, sonstige Veränderungen	-378'970.82	1'084'553.86
Stand am 31.12.	623'698'076.05	526'387'971.27

¹⁾ Jahreszins auf dem arithmetischen Mittel zwischen Vorsorgekapital Rentner Anfang und Ende Jahr.

5.5.3 Versicherungsmässig rückgedecktes Deckungskapital Rentner	31.12.2023	Bildung Auflösung 2023	31.12.2022
	CHF		CHF
Altersrenten inkl. Scheidungsrenten	131'206'858.00	693'186.00 -7'642'549.00	138'156'221.00
Pensionierten-Kinderrenten	31'299.00	0.00 -24'759.00	56'058.00
Invalidenrenten	91'226'183.00	17'754'693.00 -4'879'303.00	78'350'793.00
Invaliden-Kinderrenten	1'685'704.00	386'917.00 -415'252.00	1'714'039.00
Partnerrenten	50'769'919.00	3'853'510.00 -1'152'952.00	48'069'361.00
Waisenrenten	3'415'983.00	814'350.00 -660'448.00	3'262'081.00
Stand am 31.12.	278'335'946.00		269'608'553.00
Anzahl Renten (Details siehe Punkt 2.2.2)	1'947		1'907

5.5.4 Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Im Jahr 2023 erfolgte eine Anpassung der Renten an die Preisentwicklung gemäss Art. 36 Abs. 1 BVG. Darüber hinaus erfolgte keine Anpassung der Renten gemäss Art. 36 Abs. 2 BVG.

5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Technische Rückstellungen Stiftung	31.12.2023	Bildung 2023	31.12.2022
	CHF		CHF
Rückstellung für Pensionierungsverluste	171'870'404.00	33'658'594.00	138'211'810.00
Stand am 31.12.	171'870'404.00		138'211'810.00

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste dient dazu, die Finanzierungslücke zwischen dem bei der Pensionierung vorhandenen Altersguthaben und dem zur Deckung der Rentenverpflichtungen benötigten Vorsorgekapital zu decken.

Technische Rückstellungen Vorsorgewerke	31.12.2023	Auflösung 2023	31.12.2022
	CHF		CHF
Rückstellungen für zusätzliche vorsorge- werkspezifische Leistungskomponenten	264'000.00	-96'000.00	360'000.00
Stand am 31.12.	264'000.00		360'000.00

Gesamtbestand am 31.12. **172'134'404.00** **138'571'810.00**

Die Berechnungen der Rückstellungen basieren auf den Bestimmungen im Reglement zur Bildung von Rückstellungen und Reserven.

Die Rückstellungen wurden durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet.

5.7 Überschussanteile aus Versicherungen

Die AXA Leben AG hat Überschussanteile aus dem Kollektiv-Versicherungsvertrag ausgerichtet. Diese wurden gemäss Reglement Überschussbeteiligung zugewiesen.

	2023 CHF	2022 CHF
Überschussanteile aus dem Risikoprozess	4'855'875.00	14'186'925.20
<i>davon den Stiftungsmitteln zugewiesen</i>	<i>4'855'673.00</i>	<i>14'185'347.00</i>
<i>davon an Vorsorgewerke gutgeschrieben</i> <i>(Korrekturen im Zusammenhang mit rückwirkenden Mutationen)</i>	<i>202.00</i>	<i>1'578.20</i>
Überschussanteil aus dem Sparprozess (den Stiftungsmitteln zugewiesen)	653'183.00	0.00
Total	5'509'058.00	14'186'925.20

5.8 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten der Libera AG wurde am 01. Juni 2023 per 31. Dezember 2022 erstellt. Darin wird u. a. festgehalten:

- Die Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen wurden mit den technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafeln und einem technischen Zinssatz von 2,00 % berechnet, wobei bei der Bewertung der im Rahmen eines Neuanschlusses eingebrachten Renten der für die Berechnung der Einkaufssumme verwendete tiefere technische Zinssatz von 1,25 % bzw. 1,00 % verwendet wurde. Die Vorsorgekapitalien der anwartschaftlichen Ehegattenrenten wurden nach der kollektiven Methode ermittelt.
- Die Verwendung der technischen Grundlagen BVG 2020 als Generationentafeln wurde als angemessen erachtet.
- Die Anwendung des technischen Zinssatzes von 2,00 % für die Bestimmung des Vorsorgekapitals Rentner und der technischen Rückstellungen wurde als angemessen beurteilt.
- Die Stiftung hat die Risiken Tod und Invalidität durch einen Rahmenvertrag für Kollektiv-Versicherungen mit der AXA Leben AG weitgehend kongruent rückversichert, sodass sie keine versicherungstechnischen Risiken im Todesfall oder bei Invalidität trägt.
- Der Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 per 31. Dezember 2022 beträgt 100,1 %.
- Die technischen Rückstellungen stehen im Einklang mit dem Reglement zur Bildung von Rückstellungen und Schwankungsreserven. Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken wurden als ausreichend erachtet.
- Der vom Stiftungsrat ab 01. Januar 2023 festgelegte Sollbetrag der Wertschwankungsreserve in Höhe von 12,9 % des autonom angelegten Vorsorgekapitals, der technischen Rückstellungen, der Arbeitgeber-Beitragsreserven sowie den freien Mitteln der Vorsorgewerke wurde als angemessen erachtet. Die Wertschwankungsreserve konnte jedoch nicht ihrem Sollbetrag entsprechend geäufnet werden.
- Aufgrund der umfassenden Risikobeurteilung ergibt sich ein mittleres Risiko für die langfristige finanzielle Stabilität der Stiftung.
- Die geprüften reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- Die Columna Sammelstiftung Group Invest bietet am 31. Dezember 2022 ausreichend Sicherheit, dass sie ihre versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen kann. Sie genügt damit den Vorgaben gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG.

5.9 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

5.9.1 Versicherungsmässige Rückdeckung von Risiken

Die Stiftung hat die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod weitgehend, den Sparprozess und das Risiko Alter partiell im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Die versicherungstechnischen Grundlagen basieren auf dem jeweils gültigen, von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) genehmigten Kollektiv-Lebensversicherungstarif der AXA Leben AG.

5.9.2 Durch die Stiftung autonom getragene Risiken

Seit 01. Januar 2015 erbringt die Stiftung im Rahmen der Vorsorgelösungen mit autonomer Anlage des Vermögens neu laufende Alters- und damit verbundene Hinterlassenenrenten auf eigenes Risiko. Die versicherungstechnischen Berechnungen erfolgen nach anerkannten Grundsätzen mit den technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafeln und einem technischen Zinssatz wie im Vorjahr von 2,00 %. Ausgenommen sind die im Rahmen eines Neuanschlusses eingebrachten Renten, welche mit dem für die Berechnung der Einkaufssumme verwendeten technischen Zinssatz bewertet werden.

5.10 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

5.10.1 Versicherungsmässige Rückdeckung von Risiken

Die von der FINMA genehmigten, für die Stiftung geltenden Tarife der AXA Leben AG wurden für das Jahr 2023 angepasst. Insgesamt ist die Risikoprämie für die Risikoleistungen Tod und Invalidität leicht angestiegen, wobei die Höhe der Risikoprämie nicht nur vom Basistarif abhängt, sondern auch von weiteren Faktoren wie Branchenzugehörigkeit (Wirtschaftszweig) des Arbeitgebers und beim Risiko Invalidität von der Risikoerfahrung des versicherten Personenkreises.

5.10.2 Durch die Stiftung autonom getragene Risiken

Keine Änderung

5.11 Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Nettoaktiven zu Marktwerten (Vv)		
Aktiven	5'405'701'755.17	4'550'377'512.00
./.. Verbindlichkeiten	-164'820'968.87	-130'829'608.13
./.. Passive Rechnungsabgrenzung	-1'373'662.70	-1'631'760.98
./.. Arbeitgeber-Beitragsreserven	-38'271'863.30	-36'893'142.70
./.. Nicht-technische Rückstellungen	-710'941.15	-14'183'141.00
./.. Freie Mittel Vorsorgewerke	-15'172'257.26	-13'866'139.76
Total Vv	5'185'352'061.89	4'352'973'719.43
Versicherungstechnisches Vorsorgekapital (Vk)		
Vorsorgekapital aktive Versicherte	4'295'072'274.55	3'685'103'464.17
Vorsorgekapital Rentner	623'698'076.05	526'387'971.27
Technische Rückstellungen	172'134'404.00	138'571'810.00
Total Vk	5'090'904'754.60	4'350'063'245.44
Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2	101,9 %	100,1 %

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Die Organisation der Anlagetätigkeit sowie die für die Vermögensverwaltung gültigen Grundsätze und Richtlinien sind im Anlagereglement festgehalten.

Vermögensverwaltung der Stiftung

Der Stiftungsrat ist für die Vermögensanlage verantwortlich. Er lässt sich durch unabhängige Anlageexperten beraten.

Unabhängige Vermögensberatung	PPCmetrics AG, Zürich Dr. Oliver Dichter, Partner Dr. Stephan Skaanes, Partner
-------------------------------	--

Der Stiftungsrat hat die Credit Suisse (Schweiz) AG und die AXA Versicherungen AG mit der Anlage je eines Teils des Stiftungsvermögens beauftragt und entsprechende Vermögensverwaltungsverträge abgeschlossen.

Vermögensverwaltung durch die Credit Suisse (Schweiz) AG

(zugelassen gemäss Art. 48f Abs. 4 lit. d BVV 2)

Anlageberater	Stefan Meili, Credit Suisse (Schweiz) AG
Anlagemanager	Roger Düggelein, Credit Suisse (Schweiz) AG

Vermögensverwaltung durch AXA Versicherungen AG

(zugelassen gemäss Art. 48f Abs. 4 lit. g BVV 2)

Vermögensverwalter	Jakob Baur, AXA Versicherungen AG
--------------------	-----------------------------------

Die Bestimmungen nach Art. 48f BVV 2 sind eingehalten.

Konto- / Depotführung

Die Kontoführung erfolgt bei der Credit Suisse (Schweiz) AG und der AXA Leben AG.

Die Depotführung erfolgt bei der Credit Suisse (Schweiz) AG.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Im Anlagereglement ist die Erweiterung der Anlagemöglichkeiten nicht vorgesehen.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Höhe der angestrebten Wertschwankungsreserve (Zielgrösse) wird nach der finanzökonomischen Methode (Value at Risk-Methode) berechnet. Sie wird aufgrund der Rendite- und Risikoeigenschaften der Anlagestrategie ermittelt, welche mit einem Sicherheitsniveau von 98 % das finanzielle Gleichgewicht über einen Horizont von einem Jahr sicherstellen soll. Mit der vom Stiftungsrat festgelegten Anlagestrategie beträgt die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve 13 % (Vorjahr 10,8 %) des autonom angelegten Vorsorgekapitals, der technischen Rückstellungen, der Arbeitgeber-Beitragsreserven sowie der freien Mittel der Vorsorgewerke.

6.3.1 Wertschwankungsreserve Stiftung	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Bestand Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	94'447'307.29	2'910'473.99
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	668'765'353.77	475'288'833.01
Nicht gebildete Wertschwankungsreserve (Reservedefizit)	-574'318'046.48	-472'378'359.02
Bestand Wertschwankungsreserve in % der Zielgrösse	14,1 %	0,6 %

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie		Total		Total
		31.12.2023	Anteil	
		CHF	in %	CHF
Forderungen				
Liquidität	DI	125'831'979	2,33	108'763'295
Absicherungsgeschäfte	DI	33'837'338	0,63	15'465'414
Forderungen	DI	15'906'846	0,29	14'506'703
Guthaben bei AXA Leben AG	DI	1'843'451	0,04	1'546'768
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	DI	50'115'020	0,93	40'467'251
Geldmarkt CHF	KO	165'393'948	3,06	132'072'139
Hypotheken CHF	KO	218'240'617	4,04	206'225'227
Obligationen CHF	KO	645'149'810	11,95	479'672'833
Obligationen FW (CHF hedged)	KO	562'986'025	10,42	454'927'175
Obligationen Emerging Markets USD (CHF hedged)	KO	162'554'523	3,01	127'390'857
Aktien				
Aktien Schweiz	KO	661'480'537	12,25	535'126'546
Aktien Ausland	KO	805'144'720	14,91	725'332'406
Aktien Emerging Markets ¹⁾	KO	164'125'835	3,04	
Immobilien				
Immobilien CH (Anlagestiftung)	KO	591'573'461	10,95	647'071'929
Immobilien CH (Fonds)	KO	374'204'668	6,93	282'119'951
Immobilien Ausland (CHF hedged)	KO	238'485'951	4,42	213'280'520
Infrastruktur (hedged) ²⁾	KO	74'695'451	1,38	14'834'584
Alternative Anlagen				
Insurance Linked Securities (hedged)	KO	29'691'115	0,55	24'990'172
Senior Loans (hedged)/Private Credit	KO	128'494'413	2,37	125'312'353
Private Equity (hedged)	KO	169'341'121	3,14	158'393'659
Infrastructure Schweiz ²⁾	KO			20'369'694
Hedge Funds (hedged)	KO	181'637'543	3,36	217'776'894
Total Vermögensanlagen		5'400'734'372	100,00	4'545'646'370
Aktive Rechnungsabgrenzung		4'967'383		4'731'142
Total Aktiven		5'405'701'755		4'550'377'512

¹⁾ Gemäss neuer Anlagestrategie per 01. Januar 2023 werden die Aktien Emerging Markets als separate Position aufgeführt.

²⁾ Mit der Anpassung der Anlagestrategie per 01. Januar 2023 wurden die Anlagen "Infrastructure Schweiz" in die Anlagekategorie "Infrastruktur (hedged)" umgeteilt.

DI Direkt-Anlagen

KO Kollektiv-Anlagen (z. B. Anlagefonds, Anlagestiftungen etc.)

Fremdwährungen (nicht hedged)

Per 31. Dezember 2023 beträgt die Fremdwährungsquote 18,35 % (Vorjahr 17,15 %).

Anlagen in Vermögensverwaltungsmandaten	Total		Total
	31.12.2023	Anteil	
	CHF	in %	CHF
Durch Credit Suisse (Schweiz) AG	2'225'316'364	41,74	1'881'581'570
Durch AXA Versicherungen AG	3'105'595'079	58,26	2'586'678'315
	5'330'911'443	100,00	4'468'259'885

Bestätigung über die Einhaltung der Limiten

Die Limiten gemäss Art. 54, Art. 54a, Art. 54b, Art. 55 und Art. 57 BW 2 sind eingehalten.

Anlagestrategie	Anlagestrategie		Takt. Bandbreiten
	in %	in %	
Geldmarkt CHF	0		0-15
Hypotheken CHF	4		
Obligationen CHF	12,5		20-50
Obligationen Fremdwährung (CHF hedged)	12,5		
Obligationen Emerging Markets USD (CHF hedged)	3		0-5
Nominalwerte total	32		20-70
<hr/>			
Aktien Schweiz	12		8-16
Aktien Ausland	15		12-18
Aktien Emerging Markets	3		0-6
Aktien total	30		20-40
<hr/>			
Immobilien CH (Anlagestiftung)	10		10-30
Immobilien CH (Fonds)	8		
Immobilien Ausland (CHF hedged)	5		0-10
Immobilien total	23		10-40
<hr/>			
Infrastruktur (hedged)	3		0-10
<hr/>			
Insurance Linked Securities (hedged)			
Senior Loans (hedged), inkl. Private Credit	12		0-15
Private Equity (hedged)			
Hedge Funds (hedged)			
Alternative Anlagen total	12		0-15
(Investition in mindestens zwei Subvehikel, maximal 7,5 % je Subvehikel)			
<hr/>			
Sachwerte total	68		30-80
<hr/>			
Total	100		
<hr/>			
Total Fremdwährungen	18		12-24

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Die Stiftung setzt zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken Derivate ein. Es waren folgende Devisentermingeschäfte offen:

Anlagewährung in CHF	Marktwert in CHF		Engagement-Erhöhung in CHF		Engagement-Reduktion in CHF	
	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022
CHF	33'832'086	15'465'414	938'677'183	810'522'131		
Fremdwährungen in CHF						
					-904'845'097	-795'056'717
AUD	14'230	67'645			-8'126'806	-5'075'927
CAD	199'413	275'069			-11'181'198	-9'039'713
CNH	985'994	369'865			-23'268'391	-20'584'285
USD	24'255'922	16'668'968			-491'496'272	-414'545'948
EUR	7'596'327	-1'505'210			-302'735'656	-299'773'126
GBP	542'231	321'934			-20'485'534	-14'302'575
DKK	54'745	0			-3'488'412	0
NOK	-27'982	0			-1'940'856	0
JPY	240'199	-755'838			-36'505'737	-28'991'477
SEK	-77'598	15'387			-4'085'708	-532'209
SGD	48'606	7'594			-1'530'527	-2'211'457

Ferner hat die Stiftung in kollektive Anlagegefässe investiert, in denen derivative Finanzinstrumente eingesetzt werden.

Die Bestimmungen nach Art. 56a BVV 2 sind eingehalten.

6.6 Faustpfandverschreibungen

Die Stiftung nutzte zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken Devisentermingeschäfte, die zu Margenerfordernissen führten. Im Umfang der Transaktionen gewährt die Credit Suisse (Schweiz) AG im Rahmen der Margenerfordernisse ein entsprechendes Handelslimit, welches im "Rahmenvertrag zur Sicherstellung von Margenerfordernissen" geregelt ist. Das Handelslimit wird mittels einer "allgemeinen Faustpfandverschreibung limitiert" abgesichert. Dieses ist mit dem entsprechenden Handelslimit deckungsgleich und räumt der Bank ein betragslich limitiertes Pfandrecht ein. Darüber hinaus bestehen keine Nachschusspflichten und keine Hebelwirkungen zulasten der Stiftung. Die Bestimmungen gemäss Art. 65 Abs. 1 BVG und Art. 71 Abs. 1 BVG werden eingehalten. Per 31.12.2023 besteht wie im Vorjahr ein Pfandrecht in Höhe von CHF 45'000'000. Davon benutzt CHF 11'978'700 (Vorjahr CHF 2'943'109).

6.7 Offene Kapitalzusagen

Es bestehen Investitionen in aufbauende Fonds.

Gesamtbestand in Originalwährung

	Commitment Amount		Bereits abgerufen		Noch abrufbar	
	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022
CHF	33'860'000	53'860'000	21'010'793	32'134'498	12'849'207	21'725'502
EUR	329'718'772	260'272'808	165'838'842	134'308'117	163'879'930	125'964'691
USD	165'000'000	80'000'000	95'779'748	57'571'810	69'220'252	22'428'190

Gesamtbestand umgerechnet in CHF

	Commitment Amount		Bereits abgerufen		Noch abrufbar	
	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022
CHF	479'293'224	384'893'055	255'814'969	218'027'994	223'478'255	166'865'061

6.8 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Die Stiftung hat keine direkten Wertschriftenleihen und Pensionsgeschäfte vorgenommen. Sie hat Investitionen in kollektive Anlagegefässe getätigt, in deren Rahmen Wertschriftenleihe und Pensionsgeschäfte unter Beachtung der für diese Gefässe massgebenden Gesetzgebung über die kollektiven Kapitalanlagen und dessen Ausführungsbestimmungen zulässig sind.

6.9 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	2023 CHF	2022 CHF
Wertschriftenerfolg	234'628'821.14	-372'441'870.47
Ertragsausschüttungen und sonstige Erträge	122'706'348.20	117'653'079.94
Ergebnis realisierter Gewinne und Verluste	41'172'592.35	-7'774'100.53
Bewertungsergebnis	71'649'314.11	-482'320'849.88
Zinsen auf Beteiligungen	-899'433.52	0.00
Sonstiger Vermögenserfolg	816'055.47	-1'228'346.50
Zinsen auf flüssigen Mitteln (Netto)	1'267'912.80	-467'856.38
Zinsen auf Guthaben/Verpflichtungen bei AXA Leben AG	612.85	341.58
Zinsertrag auf Forderungen gegenüber Arbeitgebern	736'166.90	671'147.70
Zinsen auf Freizügigkeits-/Versicherungsleistungen	-1'320'963.42	-1'168'072.39
Zinsen bei Übernahmen/Abgaben von Versichertenbeständen	132'326.34	-263'907.01
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-38'045'131.52	-43'656'068.59
Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven	0.00	165.85
Total	197'399'745.09	-417'326'119.71

Performance der Vermögensanlagen ¹⁾	2023 CHF	2022 CHF
Summe der Vermögensanlagen am 01.01.	4'545'646'369.80	3'682'422'528.09
Summe der Vermögensanlagen am 31.12.	5'400'734'372.02	4'545'646'369.80
Durchschnittlicher Bestand	4'973'190'370.91	4'114'034'448.95
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	197'399'745.09	-417'326'119.71
Performance der Vermögensanlagen in %	4,0	-10,1

¹⁾ Ohne Aktiven aus Versicherungsverträgen und damit verbundene Zinsen und Überschussanteile

6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

6.10.1 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	2023	2022
	CHF	CHF
Summe Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen (TER)	29'708'313.34	35'508'868.20
Transaktionskosten und -steuern	636'405.86	227'649.99
Honorare für Vermögensverwaltung der		
Credit Suisse (Schweiz) AG	3'036'569.21	2'751'096.80
AXA Versicherungen AG	4'258'116.16	4'975'715.78
Ardian Real Estate	46'355.07	121'863.37
Honorar für Global Custody der Credit Suisse (Schweiz) AG	436'893.55	334'833.60
Honorar für unabhängige Vermögensberatung ¹⁾	54'563.50	71'414.75
Rückvergütungen aus Vermögensverwaltung	-132'085.17	-335'373.90
Total	38'045'131.52	43'656'068.59

¹⁾ Im Vorjahr wurden CHF 12'891.85 durch die AXA Leben AG übernommen. Diese Gutschriften sind in der Position "Übrige Erträge" enthalten.

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Total der Vermögensanlagen	5'400'734'372	4'545'646'370
Total der transparenten Anlagen	5'400'734'372	4'545'646'370
Total der Vermögensverwaltungskosten in Prozent der transparenten Anlagen	0,70 %	0,96 %
Kostentransparenzquote	100,00 %	100,00 %
Intransparente Kollektivanlagen		
Keine		

6.10.2 Vermögensverwaltungskosten für Aktiven aus Versicherungsverträgen

Bei der partiellen Rückdeckung des Vorsorgekapitals aktive Versicherte und Rentner handelt es sich um einen Versicherungsvertrag mit der AXA Leben AG und nicht um eine Kollektivanlage der Stiftung; vgl. Weisungen OAK BV (W – 02/2013). Die Vermögensverwaltungskosten der AXA Leben AG sind nicht als Vermögensverwaltungskosten der Stiftung auszuweisen. Ihre Höhe kann der Betriebsrechnung Berufliche Vorsorge der AXA Leben AG entnommen werden.

6.10.3 Rückvergütungen / Retrozessionen

Die Verwendung allfälliger Retrozessionen, Vergütungen, Gebühren, Kommissionen, Rückerstattungen, Rabatte, Vertriebsentschädigungen usw., welche die mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen und Institutionen im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Stiftung erhalten haben, richten sich nach den in den Vermögensverwaltungsverträgen getroffenen Vereinbarungen.

6.10.4 Aktionärsrechte

Die Stiftung verfügt über keine direkten Aktienanlagen und somit über keine Aktienstimmrechte.

6.11 Erläuterung der Anlagen bei den Arbeitgebern und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

6.11.1 Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern (offene Beiträge)	50'703'819.80	41'105'350.56
./ Delkredere	-588'800.00	-638'100.00
Stand am 31.12.	50'115'019.80	40'467'250.56

Per 31. März 2024 haben sich diese Forderungen durch Zahlungen der betreffenden Arbeitgeber auf CHF 16'047'043.02 (Vorjahr CHF 12'877'787.94) reduziert.

Die Stiftung hat wie im Vorjahr einen Verzugszins von 4,00 % erhoben.

6.11.2 Arbeitgeber-Beitragsreserven	2023	2022
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	36'893'142.70	28'139'838.48
Bestandesübernahme aus Fusion		7'326'046.15
Gesamtbestand am 01.01.	36'893'142.70	35'465'884.63
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven (inkl. allfälliger Übernahmen von Vorsorgewerken)	8'514'785.05	10'084'947.97
Entnahme zur Beitragsfinanzierung	-6'875'419.50	-7'253'241.05
Übertragung bei Abgängen von Vorsorgewerken	-245'309.05	-1'304'631.50
Auflösung zugunsten der freien Mittel	-15'335.90	-99'651.50
Verzinsung ¹⁾	0.00	-165.85
Stand am 31.12.	38'271'863.30	36'893'142.70

¹⁾ Die Arbeitgeber-Beitragsreserven wurde wie im Vorjahr nicht verzinst. Im 2022 handelte es sich um rückwirkende Mutationen.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Erläuterung Aktiv-Konti

7.1.1 Forderungen

Bei dieser Position handelt es sich hauptsächlich um Forderungen gegenüber der Eidg. Steuerverwaltung (Rückforderung Verrechnungssteuern) sowie um weitere Forderungen gegenüber anderen Vorsorgeeinrichtungen, versicherten Personen und Dritten.

7.1.2 Guthaben bei AXA Leben AG

Diese umfassen die Guthaben der Stiftung auf den bei der AXA Leben AG geführten Konti.

7.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich hauptsächlich um vorausbezahlte Renten sowie um verdiente, aber noch nicht abgerechnete Beiträge.

7.2 Erläuterung Passiv-Konti

7.2.1 Freizügigkeitsleistungen und Renten

Es handelt sich vor allem um noch nicht an andere Vorsorgeeinrichtungen übertragene Freizügigkeitsleistungen sowie um erhaltene, aber noch nicht eingebaute Freizügigkeitsleistungen.

7.2.2 Andere Verbindlichkeiten

Es handelt sich vor allem um Verbindlichkeiten gegenüber dem Sicherheitsfonds BVG, um ein noch nicht überwiesenes Honorar für die Vermögensverwaltung sowie um Verpflichtungen gegenüber Dritten.

7.2.3 Passive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich hauptsächlich um noch nicht gutgeschriebene Beitragsrückerstattungen zugunsten von angeschlossenen Arbeitgebern, um noch nicht in Rechnung gestellte Gebühren der Obergerichtskommission Berufliche Vorsorge, sowie um bereits erhaltene Akontozahlungen von Neuanschlüssen des Folgejahres.

7.2.4 Nicht-Technische Rückstellungen

	2023	2022
	CHF	CHF
Ansprüche aus Teilliquidation 2021	710'941.15	14'183'141.00
<i>davon technischen Rückstellungen</i>	405'026.00	5'061'376.00
<i>davon Wertschwankungsreserve</i>	305'915.15	9'121'765.00
Stand am 31.12.	710'941.15	14'183'141.00

Die Ansprüche aus der Teilliquidation 2021 wurden im Jahr 2023 zum grössten Teil ausbezahlt. Die restlichen Ansprüche betreffen noch nicht verarbeitete Vertragsauflösungen und werden mit der Abwicklung überwiesen.

7.2.5 Freie Mittel Vorsorgewerke

Im Jahr 2023 erfolgte wie im Vorjahr keine Verzinsung der freien Mittel der Vorsorgewerke.

7.3 Erläuterung Betriebsrechnungs-Konti

7.3.1 Aufteilung der Gesamtbeiträge

	2023	2022
	CHF	CHF
Sparbeiträge	347'735'593.60	297'070'004.90
Risikobeiträge	51'652'777.25	44'254'597.45
Kostenbeiträge	18'040'660.95	15'300'346.65
Beiträge für den Sicherheitsfonds BVG	2'114'829.35	1'965'626.95
Total	419'543'861.15	358'590'575.95
<i>davon Beiträge Arbeitnehmer</i>	183'768'930.35	157'297'910.60
<i>davon Beiträge Arbeitgeber</i>	235'499'360.80	201'033'487.23
<i>davon Beiträge aus freien Mitteln Vorsorgewerke</i>	275'570.00	259'178.12

7.3.2 Einlagen bei Übernahme / Übertragung bei kollektivem Austritt

Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	2023	2022
	CHF	CHF
Freie Mittel	3'809'754.12	718'566.20
Total	3'809'754.12	718'566.20

Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt	2023	2022
	CHF	CHF
Ansprüche aus Teilliquidation Stiftung 2021	13'476'293.24	0.00
<i>davon aus technischen Rückstellungen</i>	4'657'764.78	0.00
<i>davon aus Wertschwankungsreserve</i>	8'818'528.46	0.00
Freie Mittel	376'212.19	1'305'374.24
Total	13'852'505.43	1'305'374.24

7.3.3 Ausgerichtete Altersrenten

	2023	2022
	CHF	CHF
Autonom durch die Stiftung getragene Renten	31'873'231.85	26'914'887.00
Versicherungsmässig rückgedeckte Renten	11'735'043.65	12'027'250.20
Total	43'608'275.50	38'942'137.20

7.3.4 Ausgerichtete Hinterlassenenrenten

	2023	2022
	CHF	CHF
Autonom durch die Stiftung getragene Renten	427'369.50	300'326.65
Versicherungsmässig rückgedeckte Renten	3'628'488.20	3'468'101.45
Total	4'055'857.70	3'768'428.10

7.3.5 Vorbezüge WEF / Scheidung

Vorbezüge Wohneigentum	2023	2022
Anzahl	181	172
Totalbetrag in CHF	14'778'892.20	14'641'270.10
Verpfändungen für Wohneigentum	2023	2022
Anzahl	49	58
Auszahlungen infolge Ehescheidung	2023	2022
Anzahl	81	78
Totalbetrag in CHF	7'113'892.66	6'466'553.98

7.3.6 Versicherungsleistungen

Diese beinhalten die von der AXA Leben AG erhaltenen Alters-, Hinterlassenen- und Invaliditätsleistungen (Renten und Kapitalien), Sparbeitrags- und Prämienbefreiungen und Rückerstattungswerte bei Vertragsauflösungen.

7.3.7 Kostenprämien / Verwaltungsaufwand

Kostenprämien

Die Kostenprämien beinhalten Verwaltungskosten, welche die Stiftung der AXA Leben AG zur Abgeltung des Verwaltungsaufwandes entrichtet. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022
	CHF	CHF
Kosten für allgemeinen Verwaltungsaufwand	13'826'046.99	12'665'629.15
Kosten für Marketing und Werbung	215'224.26	200'006.35
Entschädigungen für Vertriebs- und Abschlusskosten	9'517'908.70	8'294'949.50
<i>davon Entschädigungen für Makler</i>	<i>2'561'880.85</i>	<i>1'941'183.90</i>
<i>davon Entschädigungen für Vertriebskosten exkl. Maklerprovision</i>	<i>6'956'027.85</i>	<i>6'353'765.60</i>
Total	23'559'179.95	21'160'584.70

Die Kostenprämie ist ein Element des verbuchten Versicherungsaufwands im Berichtsjahr. Sie widerspiegelt die Abgeltung, welche die Stiftung der AXA Leben AG entrichtet für Verwaltungs- und Servicedienstleistungen gemäss Versicherungs- und Geschäftsführungsvertrag sowie zur Vergütung der Vertriebsaufwände wie Abschluss- und Vermittlungsprovisionen.

Verwaltungsaufwand

Der in der Betriebsrechnung ausgewiesene Verwaltungsaufwand beinhaltet die Verwaltungskostenbeiträge für besondere Aufwendungen und Dienstleistungen, welche der Stiftung zusätzlich zur Kostenprämie in Rechnung gestellt wurden sowie die direkten Kosten der Stiftung.

Kosten für besondere Aufwendungen ¹⁾ (durch Vorsorgewerke, Arbeitgeber, Versicherte finanziert)	2023	2022
	CHF	CHF
Kosten für Einkauf	800.00	400.00
Kosten für Abwicklung Wohneigentumsförderung	105'900.00	107'600.00
Kosten für Inkasso	272'953.23	309'542.25
Kosten für Gesamt- und Teilliquidation von Vorsorgewerken	562'902.95	495'019.35
Kosten für freiwillige Verteilung von freien Mitteln	8'359.75	4'320.02
Kosten für Meldewesen	69'450.00	68'700.00
Kosten für besondere Dienstleistungen	88'146.75	57'150.00
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge	1'001.20	775.50
Total	1'109'513.88	1'043'507.12

¹⁾ Diese durch die Vorsorgewerke, Arbeitgeber oder Versicherten Personen finanzierten Kosten beeinflussen den Aufwand-/Ertragsüberschuss der Stiftung nicht.

Direkte Kosten Stiftung (aus Stiftungsvermögen finanziert) ²⁾	2023	2022
	CHF	CHF
Kosten für Entschädigungen des Stiftungsrates	90'816.00	126'852.00
Kosten für Ausbildung des Stiftungsrates	15'885.60	18'285.70
Kosten für Beratung	156.05	16'179.80
Kosten für die Revisionsstelle	63'127.30	96'291.35
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge	47'384.80	65'565.65
Kosten für die direkte Aufsicht	50'798.00	95'402.00
Kosten für die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge	19'889.40	19'509.00
Kosten für sonstige Aufwendungen	636.60	4'971.00
Total	288'693.75	443'056.50
Total Verwaltungsaufwand	1'398'207.63	1'486'563.62

²⁾ Im Vorjahr hatte die Stifterin einen Teil der Kosten von CHF 43'308.55 übernommen. Diese Gutschriften sind in der Position "Übrige Erträge" enthalten.

7.3.8 Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen

Zur Abgeltung von besonderen Aufwendungen (z. B. für Inkassomassnahmen/Betreibungen, Abwicklungen Wohneigentumsförderung, Vertragsauflösungen) werden zusätzliche Kostenbeiträge gemäss Kostenreglement erhoben.

7.3.9 Übrige Erträge

Es handelt sich hauptsächlich um Ertrag aus nicht ausbezahlter Todesfalleistung, um in Rechnung gestellte Kostenbeiträge für amtliche Betreuungskosten sowie um die Auflösung des Delkredere.

7.3.10 Sonstiger Aufwand

Es handelt sich vor allem um Debitorenverluste, sowie um Prämien für die Vermögensschadenhaftpflichtversicherungen.

7.3.11 Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)

Der Aufwandüberschuss resultiert hauptsächlich aus der Verteilung von freien Mitteln zugunsten der versicherten Personen.

7.3.12 Ertrags-/Aufwandüberschuss Stiftung	2023	2022
	CHF	CHF
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	-38'970'047.56	-33'008'936.00
Bildung/Auflösung technische Rückstellungen Stiftung (Netto)	-33'658'594.00	7'983'671.00
Bildung Nicht-technische Rückstellung Stiftung	0.00	-14'183'141.00
Autonom geleistete Renten und Bildung Vorsorgekapital Rentner	-31'601'346.56	-13'357'791.16
Überschussanteile aus Versicherungen	5'508'856.00	14'185'347.00
Einmaleinlage aus Auflösung des Kapitalversicherungsvertrages	0.00	16'255'828.95
Wertschriftenerfolg (Netto)	196'583'689.62	-416'097'939.06
Sonstiger Vermögenserfolg	816'055.47	-1'228'346.50
Durch Stiftung finanziert Versicherungsaufwand	-6'495'366.05	-5'759'621.70
Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven	0.00	165.85
Verzinsung freie Mittel Vorsorgewerke	0.00	3'558.40
Debitorenverluste	-360'364.14	-790'904.24
Auflösung/Bildung Delkredere	49'300.00	-16'600.00
Direkte Kosten der Stiftung (Verwaltungsaufwand)	-288'693.75	-443'056.50
Kostenübernahmen durch AXA Leben AG	0.00	56'200.40
Prämien für Vermögensschadenhaftpflichtversicherungen	-51'292.50	-44'520.00
Ertrag aus nicht auszahlbaren Todesfallleistungen	130'506.85	0.00
Weitere Aufwände und Erträge (Netto)	-125'870.08	427'861.45
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	91'536'833.30	-446'018'223.11
Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	-91'536'833.30	434'879'509.16
Ertrags-/Aufwandüberschuss Stiftung	0.00	-11'138'713.95

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde**8.1 Auflagen der Aufsichtsbehörde**

Keine

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage**9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)**

Die Stiftung weist keine Unterdeckung auf.

9.2 Teil- und Gesamtliquidationen

Die Voraussetzungen für eine Teilliquidation der Stiftung und die Durchführung eines Teilliquidationsverfahrens richten sich nach dem Reglement "Teilliquidation Sammelstiftung".

Per 31.12.2021 war der Tatbestand der Teilliquidation der Stiftung erfüllt. Das Verfahren war am 31.12.2023 noch nicht vollständig abgeschlossen.

Im Rahmen des Geschäftsverlaufs werden Teil- und Gesamtliquidationen auf Stufe Vorsorgewerke durchgeführt. Die Verfahren richten sich nach dem Reglement "Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgewerken".

9.3 Laufende Rechtsverfahren

Per 31. Dezember 2023 waren fünf Rechtsverfahren hängig. Die Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit der AXA Leben AG.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Die Jahresrechnung der Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur wird in deutscher, französischer und italienischer Sprache publiziert. Sollte die französische oder die italienische Übersetzung vom deutschen Originaltext abweichen, ist die deutsche Fassung verbindlich.

KPMG AG
Badenerstrasse 172
Postfach
CH-8036 Zürich

+41 58 249 31 31
kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur, Winterthur

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der

Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statuarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG



Erich Meier
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Carole Gehr
Zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 10. Juni 2024

Beilage:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

Nachhaltigkeitsbericht

Nachhaltigkeitsaspekte bei der Columna Sammelstiftung Group Invest

Der Stiftungsrat der Columna Sammelstiftung Group Invest, Winterthur ist sich als Investor der ökologischen, sozialen und Corporate-Governance-Aspekte bewusst, was er im Anlagereglement Ziff. 13 verankert hat. Die Stiftung befasst sich auf verschiedenen Stufen des Anlageprozesses mit dem Thema Nachhaltigkeit. Als Einrichtung der 2. Säule ist die Stiftung auf Generationengerechtigkeit ausgerichtet, was sich aus ihrem Vorsorgeauftrag ergibt. Die Stiftung stellt dabei die Auszahlung der zugesagten Leistungen sicher und wägt die Ansprüche verschiedener Generationen, seien es Rentenbeziehende oder aktiv Versicherte, gegeneinander ab. In Ausübung ihrer treuhänderischen Sorgfaltspflicht berücksichtigt sie mögliche Anlagechancen und -risiken, darunter auch ökologische, soziale und Governance-bezogene Kriterien, auch bekannt als ESG-Kriterien. Daher beschäftigt sich die Stiftung auch fortlaufend mit der Berücksichtigung entsprechender Nachhaltigkeitsaspekte in ihren Vermögensanlagen.

«Wir wollen die Chancen an den Kapitalmärkten nutzen, um unseren Versicherten den gewohnten Lebensstandard im Alter zu sichern. Mit dem ASIP-Reporting streben wir an aufzuzeigen, wie die Gelder der Versicherten angelegt sind und welche Grundsätze wir verfolgen.»

Andreas Schläpfer, Stiftungsratspräsident Columna Sammelstiftung Group Invest

Mitgliedschaften und Initiativen

Die Columna Sammelstiftung Group Invest weist die Besonderheit auf, dass sie zwei verschiedene Asset Manager mandatiert hat. Die AXA Versicherungen AG verwaltet per 31.12.2023 rund CHF 3,1 Mrd., Credit Suisse Asset Management rund CHF 2,2 Mrd. Die AXA Gruppe respektive ihre Tochtergesellschaften und Credit Suisse Asset Management pflegen Mitgliedschaften in verschiedenen Initiativen und Organisationen. Dazu zählen unter anderem Climate Action 100+, UN Principles for Responsible Investment (UN PRI), UN Global Compact, Swiss Sustainable Finance (SSF) und die Task Force on Climate-Related Financial Disclosures (TCFD).

Zudem verfügen sowohl die AXA Gruppe als auch Credit Suisse Asset Management über ein dezidiertes ESG-Team, welches sich intensiv mit Fragen der Nachhaltigkeit auseinandersetzt und Nachhaltigkeitskriterien im Anlageprozess berücksichtigt.

Anwenden von nachhaltigkeitsbezogenen Ansätzen

Die Vermögensverwalterin AXA Versicherungen AG und auch Credit Suisse Asset Management setzten verschiedene nachhaltigkeitsbezogene Ansätze gemäss ASIP-ESG-Reporting-Standard um:

	Active Ownership		ESG-Integration	
	AXA			
Anlagekategorie	Ausübung Stimmrechte	Engagement	Ausschlüsse	Best-in-Class
Obligationen		x*	x	x
Aktien	x	x*	x	x
	Credit Suisse Asset Management			
	Anlagekategorie	Ausübung Stimmrechte	Engagement	Ausschlüsse
Obligationen		x	x	
Aktien	x	x	x	

* sofern anwendbar

Stimmrechtsausübung und Dialog mit Unternehmen

Durch die aktive Wahrnehmung der Stimm- und Wahlrechte sollen Unternehmen zu einer starken und effektiven Unternehmensführung, sowie zur Einhaltung hoher Nachhaltigkeitsstandards ermutigt werden.

Die Ausübung der Stimm- und Wahlrechte wird, wo wirtschaftlich sinnvoll, grundsätzlich bei kotierten Aktien Schweizer und ausländischer Gesellschaften wahrgenommen. Bei indirekt gehaltenen Aktien von Schweizer oder ausländischen Gesellschaften wird auf dem von der AXA Versicherungen AG verwalteten Vermögen das Stimm- und Wahlrecht anhand der Abstimmungsrichtlinien der Fondsleitung Credit Suisse Funds AG ausgeübt, sofern ein Stimmrecht eingeräumt wird. In den von der Columna Sammelstiftung Group Invest gehaltenen Aktienfonds¹, im Anteil des von der AXA Versicherungen AG verwalteten Vermögens, wurde wie folgt abgestimmt: der Anteil Schweizer Unternehmen, gemessen am investierten Kapital² bei denen abgestimmt worden ist, betrug 96 %, bei ausländischen Gesellschaften 73 %. Kumuliert wurden 83 % der Abstimmungen zu Klimabelangen unterstützt. Der Anteil der Traktanden, für welche die Stimme abgegeben wurde, lag in der Schweiz bei 95 % und im Ausland bei 76 %. Dabei wurde in 70 % der Fälle in der Schweiz und in 80 % der Fälle im Ausland den Anträgen der Verwaltungsräte zugestimmt. Von den insgesamt abgegebenen Stimmen entfielen 79 % auf Zustimmungen, 21 % auf Ablehnungen und 0,1 % auf Enthaltungen.

Seitens Credit Suisse Asset Management wurde in den von der Stiftung gehaltenen Aktienfonds wie folgt abgestimmt: der Anteil Schweizer Firmen, gemessen am investierten Kapital bei denen abgestimmt worden ist, betrug 98 %, bei ausländischen Gesellschaften 80 %. Der Anteil der Traktanden, für welche die Stimme abgegeben wurde, lag in der Schweiz bei 98 % und im Ausland bei 97 %. Dabei wurde in 69 % der Fälle in der Schweiz und in 74 % der Fälle im Ausland den Anträgen der Verwaltungsräte zugestimmt.

Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien im Anlageprozess

Die AXA Versicherungen AG und die überwiegende Mehrheit der von ihr beauftragten Anlagemanager implementieren Nachhaltigkeitskriterien in ihren Anlageprozessen. Darüber hinaus wird in der Vermögensbewirtschaftung eine Ausschlussliste («AXA Blacklist») verwendet, in der Unternehmen aufgeführt sind, die anhand bestimmter Kriterien aus ethischen, sozialen oder Umweltgründen von einer Anlage ausgeschlossen oder gemieden werden. Ein Beispiel hierfür ist der Ausschluss von Unternehmen, die auf der Ausschlussliste des Schweizer Vereins für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK/ASIR) stehen. Diese Liste orientiert sich an geltenden Schweizer Gesetzen und internationalen Abkommen.

In Ergänzung zu den Ausschlusslisten verfolgt die AXA einen Best-in-Class-Ansatz für AXA Vorsorge Fonds («AXA Whitelist»). Die «AXA Whitelist» bezieht sich spezifisch auf den Öl- und Gassektor, der grundsätzlich vollständig ausgeschlossen ist. Die AXA lässt jedoch Investitionen in Öl- und Gasunternehmen zu, die eine klare Übergangstrategie hin zu kohlenstoffarmen Aktivitäten aufweisen.

Einen ähnlichen Ansatz verfolgt Credit Suisse Asset Management. Es wurden drei Ausschlusskategorien festgelegt, die für alle aktiv verwalteten Portfolios verbindlich sind: 1. Normenbasierte Ausschlüsse, 2. wertebasierte Ausschlüsse und 3. kontroverse Geschäftsaktivitäten. Zu den normenbasierten Ausschlüssen gehören Unternehmen, die gegen internationale Abkommen zu kontroversen Waffen verstossen. Wertebasierte Ausschlüsse folgen für Unternehmen, die mit ihren Geschäftsaktivitäten negative Auswirkungen auf die Gesellschaft oder Umwelt haben. Davon betroffen sind beispielsweise Tabakunternehmen oder Erdöl- und Erdgasunternehmen. In die letzte Kategorie fallen Unternehmen, die aufgrund ihres Geschäftsgebarens gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstossen.

¹ Gemäss per 31.12.2023 gehaltenen Aktienfonds, bei welchen Stimmrechte ausgeübt wurden (Abdeckung auf dem von der AXA Versicherungen AG verwalteten Vermögen: 96 %)

² Gemäss Bestand der gehaltenen Aktienfonds mit Stimmrechtsausübung in Aggregation mit der Stiftungsallokation der Columna Sammelstiftung Group Invest auf dem von der AXA Versicherungen AG verwalteten Vermögen per 31.12.2023

Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten bei Immobilienanlagen

Da ein erheblicher Teil der Treibhausgasemissionen im Gebäudebereich verursacht wird³, rücken Immobilien in der Nachhaltigkeitsdebatte stark in den Fokus. Die von der Columna Sammelstiftung Group Invest indirekt gehaltenen Immobilienanlagen werden auf dem von der AXA Versicherungen AG bewirtschafteten Vermögen unter anderem durch AXA Investment Managers Schweiz AG (nachstehend «AXA IM Schweiz») verwaltet, die Nachhaltigkeitskriterien sowohl beim Bau, dem Kauf und Verkauf als auch bei Renovationen sorgfältig berücksichtigt. Ein vorrangiges Ziel von AXA IM Schweiz besteht darin, die CO₂-Emissionen bis 2050 auf Netto-Null zu reduzieren.

Hierbei orientiert sich AXA IM Schweiz am 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens. Für jedes von AXA IM Schweiz verwaltete Gebäude wird, basierend auf einer spezifischen Massnahmen- und Investitionsplanung bis 2050, ein individuelles CO₂-Absenkpfad-Modell berechnet. Mit gemessenen Verbrauchsdaten von Strom, Wärme und Wasser werden Massnahmen wie energetische Sanierungen und der Ersatz von Heizsystemen gezielt geplant und realisiert. Bereits seit über zehn Jahren werden wo immer möglich keine Heizsysteme auf Basis fossiler Energieträger mehr installiert und bestehende Heizungen so sukzessive durch umweltverträglichere ersetzt⁴. Zusammen mit weiteren privaten und öffentlichen Akteuren der Immobilienbranche hat AXA IM Schweiz Ende Juni 2023 zudem die Charta für kreislauforientiertes Bauen unterzeichnet und möchte damit die grauen Emissionen beim Bauen weiter reduzieren.

Der durchschnittliche GRESB Score der seitens Columna Sammelstiftung Group Invest indirekt gehaltenen Schweizer Immobilienanlagen auf dem von der AXA Versicherungen AG verwalteten Vermögen beläuft sich auf einer Skala von 1 bis 100 auf 86,1⁵. GRESB (Global Real Estate Sustainability Benchmark) ist ein Bewertungssystem zur Messung und Bewertung der Nachhaltigkeitsperformance gesamter Immobilienportfolios nach ESG-Kriterien. Darüber hinaus verfügt die Mehrheit der Liegenschaften über Energiezertifizierungen, wie GEAK (Gebäudeenergieausweis der Kantone).

Credit Suisse Asset Management engagiert sich bei der Kategorie Global Real Estate seit vielen Jahren für das Thema Nachhaltigkeit im Immobilienbereich und gründete 2009 das Gütesiegel «greenproperty», das erste umfassende Nachhaltigkeitslabel in der Schweiz. Darüber hinaus führt Global Real Estate mit Siemens Schweiz seit 2014 das Programm EC/BO (Energiecontrolling und Betriebsoptimierung) zur Optimierung der Liegenschaftsverbräuche und Emissionen. Beim Benchmarking, wie zum Beispiel bei GRESB, wird jährlich die ESG-Performance gemessen und bildet damit eine Grundlage für das Festsetzen von Prioritäten bei den ESG-bezogenen Massnahmen. Darüber hinaus hat Global Real Estate sich ein Reduktionsziel bei den Treibhausgasemissionen von Netto-Null bis ins Jahr 2040 für Scope-1- und Scope-2-Emissionen gemäss Methodik des Greenhouse Gas Protocol GHGP gesetzt.

³ Treibhausgasemissionen der Gebäude (admin.ch)

⁴ AXA IM Schweiz Nachhaltigkeitsbericht 2023

⁵ Der gemäss ASIP-ESG-Reporting-Standard ausgewiesene Wert (GAV-gewichtet) berücksichtigt die per 31.12.2023 zur Verfügung stehenden GRESB Scores je indirekt gehaltene Schweizer Immobilienanlage (Abdeckung: 95 %)

Quantitative Kennzahlen gemäss ASIP-Basisszenario(Zahlen Gesamtportfolio per 31.12.2023)⁶**Kennzahlen zu Aktien, Unternehmensobligationen und Wandelanleihen ⁷****Treibhausgasemissionen**CO₂ Intensität und Fussabdruck

	Tonnen CO ₂ e	Transparenzquote
Kohlenstoffintensität		
tCO ₂ e pro Mio. CHF Ertrag für Scope 1 und 2	103.61	94.08 %
Fussabdruck		
tCO ₂ e pro Mio. CHF investiertes Kapital für Scope 1 und 2	55.37	78.66 %

Bemerkung: Die Berechnung von Kohlenstoffintensität und Fussabdruck basiert auf der «PCAF Global Greenhouse Gas Accounting and Reporting Standard for the Financial Industry»-Methodik. Ertrag und EVIC (enterprise value incl. cash) sind von USD in CHF umgerechnet. Die Umsatzdaten werden von USD zu CHF zum Wechselkurs von 0.84165 (Wert per 31.12.2023) umgerechnet.

Exposition gegenüber fossilen Brennstoffen

Investitionsanteil in Unternehmen mit Aktivitäten (mehr als 5 % ihrer Einnahmen aus solchen Geschäftstätigkeiten) in Kohle und andere fossilen Brennstoffe

	Exposition	Transparenzquote
Investitionsanteil in Unternehmen mit Aktivitäten in Kohle (> 5 % ihrer Einnahmen)	Diese Kennzahlen werden von MSCI nicht für Fonds bereitgestellt.	Diese Kennzahlen werden von MSCI nicht für Fonds bereitgestellt.
Investitionen in Unternehmen mit Aktivitäten in anderen fossilen Brennstoffen (> 5 % ihrer Einnahmen)	Diese Kennzahlen werden von MSCI nicht für Fonds bereitgestellt.	Diese Kennzahlen werden von MSCI nicht für Fonds bereitgestellt.

⁶ Die abgebildeten Zahlen stammen aus dem ASIP-Basis-Reporting der Columna Sammelstiftung Group Invest per 31.12.2023, welches die Credit Suisse, Teil des UBS-Konzerns mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt hat. Die Zahlen beziehen sich auf das gesamte Portfolio der Stiftung, wenn nichts anderes angegeben wurde. Die Quelle für die Zahlen ist der MSCI.

⁷ Die abgebildeten Zahlen stammen aus dem ASIP-Basis-Reporting der Columna Sammelstiftung Group Invest per 31.12.2023, welches die Credit Suisse, Teil des UBS-Konzerns mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt hat. Die Zahlen beziehen sich auf das gesamte Portfolio der Stiftung, wenn nichts anderes angegeben wurde. Die Quelle für die Zahlen ist der MSCI.

Kennzahlen zu Staatsanleihen⁸**Treibhausgasemissionen**

CO₂-Intensität von Staatsanleihen, berechnet als Tonnen CO₂ pro Million CHF Bruttoinlandsprodukt (BIP) für Scope-1- und Scope-2-Emissionen, mit Transparenzquoten. Quelle: MSCI.

	Tonnen CO ₂ e	Transparenzquote
Treibhausgasemission Intensität		
tCO ₂ e pro Mio. CHF BIP für Staatsanleihen Scope 1 und 2**	354.54	85.58 %

**Der gesamte Marktwert der Fonds ohne Berichterstattung (i.e. ohne Informationen über die Aufteilung zwischen Aktien, Unternehmensobligationen, Wandelanleihen, Staatsanleihen und Sonstigen) wird für die Berechnung der Transparenzquoten herangezogen.

Kennzahlen zu Immobilien⁹

Auch bei den Immobilienanlagen werden Klimakennzahlen ermittelt¹⁰. Die Energie-Intensität (Scope 1 und 2) der von der Columna Sammelstiftung Group Invest indirekt gehaltenen Schweizer Liegenschaften auf dem von der AXA Versicherungen AG verwalteten Vermögen liegt per Stichtag 31.12.2023 bei 94,9 kWh/m²¹¹, die CO₂-Intensität (Scope 1 und 2) beträgt 13,6 kg CO₂e/m²¹¹. Der Anteil fossiler Brennstoffe am Energieträgermix liegt für die indirekt gehaltenen Schweizer Immobilienanlagen bei 65,1 %.

Für die Columna Sammelstiftung Group Invest investiert die als Vermögensverwalterin tätige AXA Versicherungen AG indirekt auch in grüne Anleihen («Green Bonds»). Der Markt für diese Papiere entstand 2007, als die Europäische Investitionsbank (EIB) die erste grüne Anleihe emittierte. Zu den Emittenten zählen heute Unternehmen, Finanzinstitute, Verwaltungen und öffentliche Einrichtungen sowie Regierungen. Green Bonds sind Anleihen, die in nachhaltig orientierte Projekte investieren. Die Columna Sammelstiftung Group Invest war per 31.12.2023 zu rund CHF 44,0 Mio. in «Green Bonds¹²» investiert und leistete so unter anderem einen aktiven Beitrag zur Dekarbonisierung.

⁸ S. Fussnote 7

⁹ Quelle: AXA Versicherungen AG

¹⁰ Die Erhebungszeiträume der ESG-Daten zu den von der Columna Sammelstiftung Group Invest indirekt gehaltenen Schweizer Immobilienanlagen können voneinander abweichen. Die gemäss ASIP-ESG-Reporting-Standard ausgewiesenen gewichteten Werte berücksichtigen die per 31.12.2023 zur Verfügung stehenden Daten je indirekt gehaltene Schweizer Immobilienanlage (Abdeckung: 96,9 %)

¹¹ Bezogen auf die Energiebezugsfläche oder vermietbare Fläche, auf per 31.12.2023 zur Verfügung stehende Daten

¹² Quelle: Bloomberg, grüne Anleihen («Green Bonds») werden in der Regel zur Finanzierung grüner Projekte oder Aktivitäten verwendet, die den Klimaschutz, die Anpassung an den Klimawandel oder andere Zwecke der ökologischen Nachhaltigkeit fördern.

AXA Disclaimer:

«Die in diesem ESG-Reporting enthaltenen Informationen wurden von der AXA Versicherungen AG (nachfolgend «AXA») mit gebotener Sorgfalt erstellt. Das ESG-Reporting dient nur zu Informationszwecken und darf ohne schriftliche Genehmigung der AXA weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden. Dieses ESG-Reporting stellt keinen Prospekt im Sinne von Art. 35 ff. FIDLEG dar und im Zusammenhang mit den darin erwähnten Anlageprodukte wird bzw. wurde kein solcher Prospekt erstellt. Das ESG-Reporting richtet sich an die Anleger der Columna Sammelstiftung Group Invest. Die dargestellten Informationen und Erklärungen (schriftlich oder mündlich) dürfen weder als Anlage-, Rechts-, Rechnungslegungs- oder Steuerberatung noch als Angebot oder Aufforderung zum Erwerb eines Finanzinstruments betrachtet werden. Alleinverbindliche Grundlage für Anlagen sind die Statuten, das Stiftungsreglement sowie die Anlagerichtlinien. Eine Haftung oder Garantie in Zusammenhang mit den zur Verfügung gestellten Informationen wird nicht übernommen.»

MSCI Disclaimer:

«Dieser Haftungsausschluss wurde unter Verwendung von Informationen von MSCI ESG Research LLC, von mit ihr verbundenen Unternehmen oder von Informationsanbietern erstellt. Obwohl die Informationsanbieter der AXA Versicherungen AG, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf MSCI ESG Research LLC oder mit ihr verbundene Unternehmen (die «ESG-Parteien»), Informationen (die «Informationen») aus Quellen beziehen, die als zuverlässig betrachtet werden, kann keine der ESG-Parteien eine Garantie für die Originalität, Genauigkeit und/oder Vollständigkeit auf die hierin enthaltenen Daten geben. Jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung wird abgelehnt, einschliesslich jener in Bezug auf die Marktgängigkeit und die Eignung für einen bestimmten Zweck. Die Informationen dürfen nur für den internen Gebrauch verwendet werden, dürfen nicht in irgendeiner Form reproduziert oder weiterverarbeitet werden und dürfen nicht als Grundlage oder Bestandteil von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes verwendet werden. Darüber hinaus können die Informationen allein nicht verwendet werden, um festzustellen, welche Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen sind oder wann dies geschehen soll. Keine der ESG-Parteien haftet für Fehler oder Auslassungen in Verbindung mit den hier vorliegenden Daten und übernimmt Haftung für direkte, indirekte, besondere, strafende, Folge- oder andere Schäden (einschliesslich entgangener Gewinne), selbst wenn sie auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.» (Aus dem Englischen übersetzt)

